

Bibelleseplan für Einsteiger 2017

Am Neujahrstag wird die **Jahreslosung** ausgelegt.

Aus dem Neuen Testament wird die Lesung des **Lukas-Evangeliums**, die schon in der Weihnachtszeit des Vorjahres begonnen hatte (Lk 1–2), am 2.1. mit Kapitel 3 fortgesetzt und läuft zunächst bis Lk 6,49 (27.1.). Abschnitte aus Lk 18,31–21,36 folgen vom 22.2.–10.3. und die Abschnitte aus Lk 22,1–24,53 sind der Passions- und Osterzeit zugeordnet (1.–21.4.). Der Rest des Evangeliums ist in zwei weitere Textstrecken aufgeteilt: Luk 7,1–13,21 werden vom 25.6.–4.8. angeboten und Lk 14,1–18,30 folgen vom 18.8.–3.9. Aus der **Apostelgeschichte** des Lukas wird in diesem Jahr der Abschnitt 13,1–17,15 (endend mit der Gründung der Gemeinde in Thessalonich) gelesen (7.–22.6.). Der **erste Thessalonicherbrief** wird zur Lesung am Ende des Kirchenjahres und in der beginnenden Adventszeit (22.11.–2.12.) vorgeschlagen. Der Anfang des **Johannes-Evangeliums** (Joh 1,1-14), das im folgenden Jahr dann ganz gelesen wird, erschließt und vertieft den Gehalt des Weihnachtsfestes (27.–30.12.).

Vom Alten Testament umfasst der Leseplan aus den Geschichtsbüchern: Abschnitte aus dem **Richterbuch** (30.1.–9.2.), aus dem Buch **Rut** (10.–18.2.), aus den **Samuelbüchern** (aus 1 Sam vom 13.–30.3. und vom 24.4.–12.5.; aus 2 Sam vom 13.–31.5.) sowie aus **Esra** (6.–21.9.), **Nehemia** (22.9.–5.10.) und **Ester** (6.–19.10.). Von den Prophetenbüchern sind vertreten: **Ezechiel (Hesekiel)**^a (6.–19.11.), **Amos** (5.–13.8.) und **Jona** (14.–17.8.). In der Advents- und Weihnachtszeit werden Abschnitte aus dem dritten Teil (Kapitel 56–66) des **Jesajabuches** (5.–18.12) und aus dem Buch des Propheten **Sacharja** (19.–26.12.) gelesen. Aus den weisheitlichen Schriften wird eine Auswahl aus dem ersten Teil der **Sprichwörter (Sprüche)**^a angeboten (20.–28.10.).

Das Lesejahr 2017 enthält außerdem zwei **Serien**: In den Tagen um Pfingsten ist eine Reihe von Leseeinheiten zum Thema »*Heiliger Geist*« (*) vorgesehen (1.–6.6.) und in der Zeit des Reformationsjubiläums (29.10.–5.11.) eine neu konzipierte Serie zum Thema »*Grundlagen des Glaubens*« (**).

An neunzehn Tagen ist die Lesung von **Psalmen** bzw. Psalmenabschnitten vorgesehen. Im Textplan für Einsteiger sind Psalmtexte – anders als im Standard-Leseplan – in der Regel nur an bestimmten ausgewählten Stellen eingesetzt, um die Thematik vorhergehender Lesungen betend weiterzuführen oder um Übergänge bzw. Unterbrechungen zu schaffen oder um an besonderen Tagen im Kirchenjahr einen eigenen Akzent zu setzen. Mit den Bedürfnissen der Zielgruppe hängt es auch zusammen, wenn in diesem Leseplan häufiger als im Standardplan Lesungen unterschiedlicher Bücher miteinander abwechseln und dabei die Lesefolge besonders umfangreicher Bücher u. U. sogar mehrfach unterbrochen wird.

^a »Ezechiel« und »Sprichwörter« sind die für ökumenische Bibelübersetzungen vereinbarten Bezeichnung nach den Loccumer Richtlinien. In Textplanausgaben, die überwiegend für Leserinnen und Leser der **Lutherbibel** bestimmt sind, empfehlen wir, die Bezeichnung der Lutherbibel – »Hesekiel« und »Sprüche« – zu verwenden und die ökumenische Bezeichnung jeweils in Klammern zu setzen.

Hinweis:

Wenn nicht nur die Bibelstellen der Bibellese angegeben, sondern auch die Bibeltex te abgedruckt werden, muss dafür eine Genehmigung bei den Rechteinhabern eingeholt und ein korrekter Copyrightnachweis aufgenommen werden.

Lutherbibel und Gute Nachricht Bibel: © Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift: © Verlag Katholische Bibelanstalt, Stuttgart